



Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)  
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.  
12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Dienstag, 29. August 1978

Blatt 2073

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: In Simmering: Österreichs größtes kalorisches Kraftwerk  
(rosa) Zwei neue Ganztagschulen in Wien  
Einsicht in das Wählerverzeichnis von 1. bis 10. September  
Eröffnung der Krankenpflegeschule (Sozialmed. Zentrum Ost)  
Stadtbahnstation Thaliastraße: Baufirma meldet Ausgleich an  
Weitere Kanalisation der Siedlung Gerasdorfer Straße  
Angelobung von Lehrern

Lokal: Dachgleiche beim Bau des Zoologischen Instituts  
(orange)

Nur über FS: 29.8. Bub spielte mit Feuerzeug: Zimmerbrand

k o m m u n a l :

=====

in simmering:

oesterreichs groesstes kalorisches kraftwerk

1 wien, 29.8. (rk) ein milliardenprojekt zur sicherung der stromversorgung wiens geht seiner fertigstellung entgegen: im neuen 370-megawatt-blockkraftwerk simmering der wiener e-werke laufen derzeit die vorbereitungen fuer die ende september geplante inbetriebnahme auf hochtouren.

wie stadtrat franz n e k u l a der 'rathaus-korrespondenz' mitteilte, sind im augenblick rund fuenfhundert personen - zum teil von den verschiedenen firmen, zum teil mitarbeiter der e-werke - mit den abschluss-, ueberpruefungs- und inbetriebsetzungsarbeiten beschaeftigt. die druckprobe zur dichtheitspruefung fuer den dampfkessel und die hochdruckrohrleitungen konnte bereits abgeschlossen werden. der generator wird derzeit fuer die wasserstoffuellung vorbereitet. die kuehlwasserpumpen wurden bereits in betrieb genommen, so dass der kuehlwasserkreislauf ueberprueft werden kann. auch die sogenannte 'speisewasseraufbereitungsanlage' fuer den kessel ist fertig und ueberprueft. die schrittweisen ueberpruefungs- und inbetriebsetzungsarbeiten an der turbine und am kessel sind im gang. jeder teil muss genau gecheckt werden. die prozessrechenanlage fuer die betriebsfuehrung des blockkraftwerkes ist fuer den probetrieb bereit.

die arbeiten an dem neuen kraftwerk dauerten drei jahre. die kosten beliefen sich auf rund 2,5 milliarden schilling. der neue block 1/2 ist ein kombiniertes gasturbinen-dampfturbinen-kraftwerk mit kraft-waerme-kupplung. die vorgeschaltete gasturbinenanlage mit einer leistung von 66 megawatt wurde bereits im herbst 1977 in betrieb genommen.

die kraft-waerme-kupplung, also die gemeinsame erzeugung von strom und fernwaerme, im neuen blockkraftwerk ermoeglicht einen aeusserst wirtschaftlichen energieeinsatz. der gesamtwirkungsgrad der anlage wird wesentlich erhoehrt. infolge des kombinierten gas-dampfturbinenprozesses weist das neue kraftwerk schon bei reiner stromerzeugung den hohen wirkungsgrad von 43 prozent auf. durch die

29. august 1978

''rathaus-korrespondenz''

blatt 2075

kraft-waerme-kupplung kann der wirkungsgrad aber auf bis zu 69  
prozent gesteigert werden (rufz.) nach der inbetriebnahme des neuen  
blocks wird das kraftwerk simmering der wiener e-werke mit einer  
installierten gesamtleistung von 1.044 megawatt (davon 280 megawatt  
waerme) das groesste kalorische kraftwerk oesterreichs sein. (ger)  
0834

k o m m u n a l :

=====

einsicht in das wahlverzeichnis von 1. bis 10. september

3 wien, 29.8. (rk) die wahlverzeichnisse, in denen die fuer die gemeinderats- und bezirksvertretungswahlen am 8. oktober 1978 wahlberechtigten wienerinnen und wiener eingetragen sind, liegen von 1. bis 10. september im zustaeudigen magistratischen bezirksamt auf - ausnahmen: im 4. bezirk im amtshaus favoritenstrasse 18, im 6. bezirk im amtshaus amerlingstrasse 11, im 8. bezirk im amtshaus schlesinger platz 4 und im 14. bezirk im magistratischen bezirksamt fuer den 13./14. bezirk am hietzinger kai 1 - 3 sowie in hadersdorf-weidlingau, hauptstrasse 72.

innerhalb dieser frist kann jedermann jeweils montag bis freitag von 8 bis 20 uhr sowie samstag und sonntag von 8 bis 13 uhr in das wahlverzeichnis einsicht nehmen und auch eventuelle einsprueche - zum beispiel, wenn jemand vermutlich wahlberechtigt ist, aber dennoch nicht im wahlverzeichnis aufscheint - schriftlich, muendlich oder telegrafisch bekanntgeben. die einspruchsfrist endet mit sonntag, 10. september 1978, 13 uhr.

in das wahlverzeichnis selbst sind alle oesterreichischen staatsbuenger einzutragen, die bis zum 31. dezember 1958 geboren wurden, am stichtag - 18. august 1978 - im gemeindegebiet von wien ihren ordentlichen wohnsitz haben und nicht vom wahlrecht ausgeschlossen sind.

spaeetestens mit 1. september 1978 muessen sich in den wohnhaeusern auch die kundmachungen befinden, auf denen die zahl der weiblichen und maennlichen wahlberechtigten pro wohnung enthalten ist. ebenso sind auf diesen hausanschlaegen die amtsraeume, in denen einsprueche gegen das wahlverzeichnis moeglich sind, angegeben.

(hs)

0911

29. august 1978

''rathaus-korrespondenz''

blatt 2077

k o m m u n a l :

=====

sozialmedizinisches zentrum ost:

eroeffnung der krankenflegeschule

5 wien, 29.8. (rk) die bauarbeiten fuer das sozialmedizinische zentrum ost im 22. bezirk, in der langobardenstrasse 122, werden forciert vorangetrieben. kommenden montag, den 4. september, wird gesundheits- und sozialstadtrat univ.-prof. dr. alois s t a c h e r die eroeffnung der bereits fertiggestellten krankenflegeschule vornehmen. die neue schule fuer die allgemeine krankenflege, die mit einem kostenaufwand von 82 millionen erbaut und eingerichtet wurde, wird platz fuer insgesamt 220 schuelerinnen und schueler bieten. (zi)

1001

geehrte redaktion

.....

sie sind herzlich eingeladen, zu der eroeffnung der neuen krankenflegeschule im sozialmedizinischen zentrum ost berichter-  
statter und fotoreporter zu entsenden.

zeit: montag, 4. september, 11 uhr.

ort: sozialmedizinisches zentrum ost, krankenflegeschule, 22,  
langobardenstrasse 122.

++++

k o m m u n a l :

=====

stadtbahnstation thaliastrasse: baufirma meldet ausgleich an

6 wien, 29.8. (rk) die mit den erdbaumeister- und stahlbetonarbeiten fuer die neue stadtbahnstation thaliastrasse beauftragte firma "elite-bau" hat den ausgleich angemeldet und die arbeiten an der baustelle eingestellt. wie stadtrat franz nekula der "rathaus-korrespondenz" mitteilte, koennen die wiener verkehrsbetriebe vor der ausgleichsverhandlung, die anfang oktober stattfindet, aus rechtlichen gruenden keine andere firma mit der fortsetzung der begonnenen arbeiten beauftragen. gespraechе fuer eine uebernahme der arbeiten wurden aber selbstverstaendlich sofort aufgenommen.

die firma "elite-bau" war aus der oeffentlichen ausschreibung fuer die arbeiten an der stadtbahnstation thaliastrasse als bestbieter hervorgegangen. die verkehrsbetriebe hatten vor der auftragsvergabe auch erkundigungen ueber die firma eingeholt, die zuvor schon zufriedenstellend fuer die stadt wien gearbeitet hatte. infolge der schwierigkeiten, in die dieses unternehmen nunmehr geraten ist, kann es bei der fuer 1979 geplanten fertigstellung der station thaliastrasse unter umstaenden zu verzoegerungen kommen.

(ger)

1056

zwei neue ganztagschulen in wien

2 wien, 29.8. (rk) zwei neue ganztagschulen gibt es ab diesem schuljahr fuer wiens schueler. es handelt sich dabei um eine volksschule in wien, 21, dopschstrasse 25, und eine volksschule im wohnpark alt-erlaa im 23. bezirk. insgesamt hat wien damit zehn ganztagschulen, und zwar sechs volksschulen und vier hauptschulen. eine dieser schulen, und zwar in wien 22, anton sattler-gasse 93, ist ausserdem die einzige schule oesterreichs, in der die schulversuche "integrierte gesamtschule" und "ganztagschule" kombiniert sind.

(may)

0900

k o m m u n a l :

=====

## angelobung von Lehrern

9 wien, 29.8. (rk) Landeshauptmann-stellvertreterin gertrude froehlich-sandner nahm diensttag vormittag im wappensaal des rathauses die angelobung von 166 jungen Lehrern vor. sandner verwies darauf, dass sie selbst einmal Lehrerin gewesen ist, ihr daher die sorgen und noets, aber auch die freuden dieses berufsstandes nicht fremd sind. sie wuenschte den jungen Lehrern viel erfolg in ihrem beruf.

der amtsfuehrende praesident des stadtschulrates fuer wien, hofrat dr. hermann s c h n e l l , hob hervor, dass alle jungen Lehrer, die zur angelobung erschienen sind, in ihren beruf beschaeftigung finden werden, dass sogar noch weitere 60 bewerber im heurigen jahr eingestellt werden konnten. in den vergangenen jahren sei es moeglich gewesen, sogenannte "Lehrerlose klassen" zu vermeiden, nun koenne das angebot an ausgebildeten Lehrern dazu beitragen, die klassenschuelerzahlen zu senken.

der feier wohnten unter anderen personalstadtrat kurt h e l l e r , stadtrat dr. guenther g o l l e r sowie der vizepraesident des stadtschulrates fuer wien, hofrat prof. markus b i t t n e r , bei. (and)

1133

## weitere kanalisation der siedlung gerasdorfer strasse

7 wien, 29.8. (rk) nachdem der gemeinderatsausschuss fuer staedtische dienstleistungen und konsumentenschutz am 10. august den entsprechenden beschluss gefasst hatte, begannen diensttag in der siedlung an der gerasdorfer strasse die arbeiten zur weiteren kanalisation dieses gebietes. es handelt sich um insgesamt rund zwei kilometer kanalbauten in der holetschekgasse, dem karl benz-weg und der schippergasse, nach deren fertigstellung mehr als weitere 200 einfamilienhaeuser dieser stadtrandsiedlung an das wiener kanalnetz angeschlossen sein werden. damit ist diese siedlung fast zur gaenze kanalisiert.

der obmann der siedler, adolf zimmermann, dankte stadtrat mittel, der beim beginn der bauarbeiten anwesend war. (wfz)

1126

L o k a l :

=====

## dachgleiche beim bau des zoologischen instituts

10 wien, 29.8. (rk) auf dem areal des neuen universitaets-zentrums althanstrasse auf dem alsergrund fand dienstag mittag in anwesenheit zahlreicher persoenlichkeiten aus politik, wissenschaft, wirtschaft, von verschiedenen institutionen sowie den firmenmitarbeitern beim bau des zoologischen instituts nach eindreivierteil jahren bauzeit die dachgleichenfeier statt.

wissenschaftsminister dr. hertha f i r n b e r g wies bei der feier darauf hin, dass das universitaetszentrum althanstrasse eine der modernsten hochschulausbildungsstaetten sein wird. neben dem zoologischen institut, das fuer tausend personen konzipiert ist, wird das gebaeude der wirtschaftsuniversitaet wien gebaut. firnberg gab ihrer meinung ausdruck, dass das zentrum und mit ihm die gesamte ueberbauung des areals des franz josefs-bahnhofs staedtebaulich ein modell darstellt. der bau des zoologischen instituts allein werde - so firnberg - rund 410 millionen s kosten.

bezirksvorsteher karl s c h m i e d b a u e r, der mit der staedtebaulichen neugestaltung und ueberbauung des franz josefs-bahnhofs-areals von anfang an aufs engste verbunden war, erklaerte, dass durch die verwircklichung der gesamten bauvorhaben fuer die bevoelkerung des alsergrunds bessere umweltbedingungen, erholerungsstaetten und eine entsprechende infrastruktur geschaffen werden.

in einer spaeteren bauphase wird naemlich auf dem gelaende des franz josefs-bahnhofs anschliessend an das universitaetszentrum eine staedtebauliche verflechtungszone mit hallenbad, allgemeinbildender hoeherer schule, kindergaerten, horten, sportanlagen und wohnungen entstehen. auf einem grossen teil des areals werden gruenflaechen angelegt. (am)